

VERFÜGUNGSFONDS OSTERBROOK



Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Antrag auf Mittel aus dem Verfügungsfonds

Antrag Nr.

/ 2025

Nicht vom Antragsteller auszufüllen

An den Quartiersbeirat Osterbrookviertel
c/o TOLLERORT – entwickeln und beteiligen GmbH
Palmaille 96 | 22767 Hamburg
Sina Rohlwing (für Rückfragen) | Telefon: 040 3861 5595
mail@tollerort-hamburg.de | www.tollerort-hamburg.de

Die Mittel aus dem Verfügungsfonds stehen allen Bürger:innen, Organisationen, Initiativen und Vereinen zur Verfügung. Aus Mitteln des Verfügungsfonds sollen kleinere, in sich abgeschlossene Projekte (ohne Folgekosten), die den gebietsbezogenen Entwicklungszielen und / oder der Verstetigung angestoßener Prozesse und Projekte der Integrierten Stadtteilentwicklung dienen, kurzfristig finanziert werden können. Förderfähig sind insbesondere Projekte, die Selbsthilfe und Eigenverantwortung fördern, nachbarschaftliche Kontakte stärken, Begegnungen ermöglichen und Netzwerke stärken sowie

- *Beteiligungsverfahren / Workshops / Mitmachaktionen,*
- *Lokale Öffentlichkeitsarbeit,*
- *Maßnahmen zur Stärkung der Stadtteilkultur,*
- *Maßnahmen zur Belebung des Einzelhandelsstandortes,*
- *Veranstaltungen oder*
- *Bauliche Maßnahmen.*

Antragsteller

Name und Rechtsform: (z.B. e.V., Genossenschaft, Privatperson etc.)	
Ansprechpartner:in:	

Bitte tragen Sie Ihre Kontaktdaten und Ihre Bankverbindung auf der letzten Seite ein.

Das ausgefüllte Antragsformular wird per E-Mail an alle Beiratsmitglieder verschickt. Die letzte Seite mit den Kontakt- und Bankdaten wird nicht mit verschickt.

Bitte beachten Sie auch die weiteren Hinweise am Ende des Antragsformulars.

VERFÜGUNGSFONDS OSTERBROOK



Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Hiermit beantrage(n) ich/wir Fördermittel aus dem
Verwendungsfonds *Osterbrookviertel* in Höhe von

EUR

für folgendes Projekt:

(Kurzbezeichnung)

Die voraussichtlichen **Gesamtkosten** betragen

EUR

Die **Finanzierung** erfolgt über:

Eigenmittel

EUR

Drittmittel

(Fachbehörden, Bezirksdienststellen, Ausschussgelder, ...)

EUR

Sonstiges / Spenden

EUR

beantragte Mittel aus dem Verwendungsfonds

EUR

in % der Gesamtkosten

Nachfolgende Fragen bitte vollständig beantworten:

Hat es dieses Projekt schon einmal in diesem Fördergebiet gegeben? ☐ ja ☐ nein

Wenn ja, wann?

Wie wurde es damals finanziert?

Wurden für dieses Projekt bereits Fördermittel beantragt?

☐ ja

☐ nein

Wenn ja, wo?

(Fachbehörde, Bezirkssondermittel, ...)

In welcher Höhe wurden diese bewilligt?

EUR

bzw. warum wurde es seinerzeit abgelehnt?

Besteht auf Seiten des Antragstellers eine Vorsteuerabzugs-
berechtigung nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes (UStG)?

☐ ja

☐ nein

VERFÜGUNGSFONDS OSTERBROOK



Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Kurzbeschreibung des Projektes (Anlass, Ziel, Ort, Zeitpunkt, Inhalte, Beteiligte)

Begründung des Projektes (falls Honorarmittel beantragt werden: Zielvorstellungen für das Quartier sowie Erläuterung)

VERFÜGUNGSFONDS OSTERBROOK



Bezirksamt Hamburg-Mitte
Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Hinweis: Die Kontakt- und Bankdaten auf dieser Seite werden NICHT veröffentlicht.

Kontakt

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Bankverbindung Antragsteller:in

Kontoinhaber*in:

IBAN:

BIC:

Name und Sitz der Bank:

Ort / Datum	Unterschrift Antragsteller:in

Hinweise

- Über die Vergabe der Mittel entscheidet das zuständige Beteiligungsgremium (Stadtteilbeirat, Quartiersbeirat). Der / Die Antragsteller:in muss den Antrag im Beteiligungsgremium vorstellen und erläutern.
- Zur finanziellen Abwicklung wird ein Nachweis über die Durchführung und Finanzierung des Projektes in Form von Quittungen / Rechnungen und bei Bedarf einem Kurzbericht und Fotos benötigt (Verwendungsnachweis). Falls der / die Antragsteller:in die Quittungen selbst unterzeichnet, sind Name und Anschrift des / der Empfängers:in deutlich lesbar zu vermerken.
- Projekte, die vom Verfügungsfonds Osterbrookviertel unterstützt werden, müssen spätestens bis zum 31. Januar des Folgejahres abgeschlossen und abgerechnet sein.
- Nach Bewilligung der Mittel können 50 % der Gesamtsumme direkt abgefordert werden. Die restlichen Mittel werden nach Vorlage und Prüfung des Verwendungsnachweises (mit Gesamtabrechnung) ausbezahlt.
- Mit der Unterschrift erklärt sich der / die Antragsteller:in damit einverstanden, dass sein / ihr Name im Zusammenhang mit der Antragstellung und Bewilligung (z. B. in Protokollen des Beirates, Drucksachen der Bezirksversammlung und des Fachausschusses, Informationen des Bezirksamtes über die Verwendung der Fondsmittel) genannt werden darf.